

Gelebte Inklusion im Wettbewerb

Fotoaktion bringt Menschen mit und ohne Behinderung zusammen

KREIS HEINSBERG Die KoKoBe Kreis Heinsberg (Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstelle) hatte im September 2018 zu einem Fotowettbewerb aufgerufen, um die Titelseiten der nächsten Ausgaben des Veranstaltungskalenders „Gemeinsam“ zu gestalten.

Regionaler Bezug

Sehr gefreut haben sich die Mitarbeiterinnen Adelheid Venghaus und Denise Lison über Fotos mit jahreszeitlichem und regionalem Bezug, die sowohl von Menschen mit und ohne Behinderung eingesendet wurden. Ebenso gab es Ein-

sendungen zum Thema Inklusion. Aufgrund der zahlreichen Einsendungen konnte eine Auswahl von zwölf Fotos für die nächsten Ausgaben des Kalenders getroffen werden. Adelheid Venghaus: „Besonders beeindruckt haben uns Fotos mit Motiven aus der Heimatregion Kreis Heinsberg, die zur Identifikation, zum Wiedererkennen oder zu neugierigem Nachfragen anregen.“ Als Dankeschön an die „Gewinner“ hatte die KoKoBe zu einem gemütlichen Kaffeekränzchen ins Gleis 3 – Restaurant Zur Selkantbahn in Schierwaldenrath eingeladen. „Bei dieser Fotoaktion sind Menschen zusammengelassen, die

sich sonst nicht begegnet wären. Wir haben an diesem Nachmittag vielfältige Begegnung und Inklusion erleben dürfen“, so Denise Lison. Viermal jährlich erscheint der Veranstaltungskalender „Gemeinsam“, in dem die KoKoBe inklusive Freizeitangebote im Kreis Heinsberg veröffentlicht.

Der Kalender ist kostenlos erhältlich in den KoKoBe-Büros, sowie in den Rathäusern des Kreises, der Kreisverwaltung und den Cafés der Lebenshilfe Heinsberg.

Weitere Informationen erhalten Interessierte unter www.kokobe-hs.de oder unter 02433/9399930 oder 02452/155 7105.



Die beiden Mitarbeiterinnen der KoKoBe im Kreis Heinsberg, Denise Lison und Adelheid Venghaus zusammen, mit den Gewinnern des Fotowettbewerbs.

FOTO: KOKOBE